

ÖAMTC: Notoperation nach Motorradunfall

Utl.: Christophorus 6 - Team rettete Engländer das Leben

Wien (ÖAMTC-Presse) - Ein verdientes Erfolgserlebnis machte die Crew des ÖAMTC-Notarzthubschraubers Christophorus 6 sich selbst zum Geschenk. Sonntag in den frühen Abendstunden hatte das Notarztteam schon acht Einsätze hinter sich gebracht, einer davon forderte alle Facetten der Notfallmedizin.

Gegen 17:30 war ein Motorrad mit englischem Kennzeichen bei Guggenthal nahe der Stadt Salzburg in einer Kurve von der B 158, Wolfgangsee Straße, abgekommen. Laut Augenzeugenberichten dürfte der Biker zu schnell unterwegs gewesen sein. Der Motorradlenker, David K., versuchte das Motorrad auf einer Wiese auslaufen zu lassen, krachte aber in die Ecke einer Hausmauer. Er blieb schwer verletzt an der Unfallstelle liegen. Serienrippenbrüche hatten die Lunge perforiert, sodass dem Engländer die Lungenflügel "einfielen".

Die Crew des ÖAMTC-Notarzthubschraubers führte an Ort und Stelle eine Notoperation durch und reanimierte den Notfallpatienten. Im Anschluss wurde sein Zustand soweit stabilisiert, dass David K. transportfähig war. Der ca. 40-jährige Engländer wurde daraufhin ins UKH Salzburg geflogen.

(Schluss)

ÖAMTC-Informationszentrale/ Ob, Ko

Rückfragehinweis: ÖAMTC-Informationszentrale

Tel.: (01) 71199-0

*** OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER
VERANTWORTUNG DES AUSENDERS ***

OTS0054 2002-06-30/20:04

302004 Jun 02

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20020630_OTS0054